

# Inhalt

## **Zu diesem Buch** XI

Skandinavistische Mediävistik – Was ist das? XI

Zur Geschichte von Fach und Forschung XIII

Zur Zielsetzung und Struktur des Buches XV

Der Blick nach vorn XVIII

## **Altwestnordisch – Der Sprache auf der Spur** 1

### **1 Sprachliche Vielfalt zu allen Zeiten** 3

1.1 *Sprachgeschichte – wozu?* 3

1.2 *Sprachliche Vielfalt – damals und heute* 5

1.3 *Die indogermanischen Sprachen* 6

1.4 *Die Ausgliederung des Germanischen* 10

### **2 Die germanischen Sprachen** 15

2.1 *Die Ausgliederung des Germanischen* 18

2.1.1 Änderungen im Konsonantensystem:  
Die Erste („Germanische“) Lautverschiebung 18

2.1.2 Festlegung des Wortakzents auf die Wurzelsilbe 22

2.1.3 Verlust oder Abschwächung der Endsilben 23

2.1.4 Änderungen im Vokalsystem 23

2.1.5 Änderungen im System von Nomen und Verben 24

2.1.6 Reduzierungen im Kasussystem 24

2.2 *Die Gliederung des Germanischen* 25

### **3 Vom Nordgermanischen zum Urnordischen** 29

3.1 *Nordwestgermanisch oder Urnordisch?* 30

3.2 *Gliederung der urnordischen Periode* 32

3.3	<i>Quellen des Urnordischen</i>	33
3.4	<i>Schriftsystem des Urnordischen: Runen</i>	33
3.4.1	Das ältere Futhark	35
3.4.2	Das jüngere Futhark	37
4	<b>Vom Urnordischen zum Altnordischen</b>	40
4.1	<i>Umlaut</i>	41
4.2	<i>Brechung</i>	45
4.3	<i>Synkope und Reduktion</i>	46
4.4	<i>Weiterer kombinatorischer Lautwandel</i>	48
4.4.1	Senkung	49
4.4.2	Konsonantengemination	50
4.4.3	j-Schwund	50
4.4.4	w-Schwund	51
4.4.5	Kürzung und Dehnung	51
4.4.6	Assimilation und Dissimilation	52
4.5	<i>Morphologie, Syntax und Wortschatz</i>	54
5	<b>Altnordisch</b>	58
5.1	<i>Weiterentwicklungen in den altnordischen Sprachen</i>	61
5.1.1	Der progressive j-Umlaut	62
5.1.2	Entwicklung von Sprossvokalen	63
5.1.3	Assimilationen und Schwund im Konsonantismus	63
5.1.4	Zusammenfassung	64
5.2	<i>Sprachschichtungen</i>	65
5.3	<i>Christentum, Hanse und altnordischer Wortschatz</i>	67

6	Sagas	79
6.1	<i>Isländersagas</i>	79
6.1.1	Erzählungen zum Sagazeitalter	79
6.1.2	Berühmte Isländersagas	80
6.1.3	Isländersagas als Nationalliteratur	83
6.1.4	Freiprosa & Buchprosa	85
6.1.5	Strukturalismus & Autorschaft	89
6.1.6	Aktuelle Tendenzen	93
6.2	<i>Königssagas</i>	97
6.2.1	Nordische Herrschergeschichten	97
6.2.2	Die Königsgeschichten der Heimskringla	100
6.2.3	Nationalgeschichtsschreibung	106
6.2.4	Die Königssagas als Literatur	108
6.2.5	Aktuelle Tendenzen	110
6.3	<i>Rittersagas</i>	112
6.3.1	Imitation und Innovation	112
6.3.2	Rittersagas als Verfallsprodukt?	116
6.3.3	Höfische Bildung und literarische Unterhaltung	118
6.4	<i>Vorzeitsagas</i>	120
6.4.1	Ferne Zeiten und Orte	120
6.4.2	Tragische Heldensagas	122
6.4.3	Unterhaltende Abenteuersagas	124
6.4.4	Materialsammlung oder historische Quelle?	124
6.5	<i>Antikensagas</i>	127
6.6	<i>Heiligensagas</i>	130
6.6.1	Heiligengeschichten als Übersetzungen	130
6.6.2	Geschichten der isländischen Bischöfe	133
6.6.3	Monotone Texte?	134

6.7	<i>Gegenwartssagas</i>	135
6.7.1	Geschichten der Sturlungen	135
6.7.2	Harte Realität oder Sagaschreibung?	137
7	<b>Eddas</b>	141
7.1	<i>Lieder-Edda</i>	141
7.1.1	Die Edda	141
7.1.2	Eddische Lieder (nicht nur) im Codex Regius	144
7.1.3	Nordisch, heidnisch, christlich?	153
7.1.4	Rezeptionsforschung	155
7.2	<i>Prosa-Edda</i>	157
7.2.1	Die Prosa-Edda als Kompilation	157
7.2.2	Pro oder contra Heidentum?	161
7.2.3	Ars poetica	163
8	<b>Skaldik</b>	166
8.1	<i>Abgrenzungsversuche</i>	166
8.2	<i>Skalden &amp; Skaldensagas</i>	169
8.3	<i>Die Anfänge der Skaldenkunst</i>	174
8.4	<i>Die Struktur der Skaldendichtung</i>	176
8.5	<i>Heiti und kenningar</i>	179
8.6	<i>Zwischen Formzwang und Kunstgeschmack</i>	182
9	<b>Gelehrte Literatur</b>	186
9.1	<i>Vorbemerkung</i>	186
9.2	<i>Íslendingabók und Landnámabók</i>	187
9.2.1	Besiedlung und Einrichtung Islands	187
9.2.2	Geschichten von Ursprung und Anfang	189
9.3	<i>Die Grammatischen Traktate</i>	191
9.3.1	Angewandte Sprachwissenschaft	191

9.3.2	Der Erste Grammatische Traktat	192
9.3.3	Der Zweite Grammatische Traktat	193
9.3.4	Der Dritte Grammatische Traktat	194
9.3.5	Der Vierte Grammatische Traktat	194
9.4	<i>Rechtstexte</i>	195
9.4.1	Alt & neu	195
9.4.2	Rechtsquellen: Grágás, Jarnsíða, Jónsbók	197
9.5	<i>Theologische Texte</i>	199
9.5.1	Die Homilienbücher	199
9.5.2	Bibelübersetzungen	200
9.5.3	Elucidarius	202
9.6	<i>Der Königsspiegel</i>	203
9.6.1	Gesellschaft & Natur	203
9.6.2	750 Jahre und kein Ende	205

## **Glossar sprachgeschichtlicher Fachbegriffe 207**

## **Index 211**

*Quellen – Personen – Sachbegriffe 211*

## **Abkürzungen 215**

## **Verzeichnis der Tabellen 216**

## **Zitierte und weiterführende Literatur 217**

*Editionen und Übersetzungen 217*

*Forschungsliteratur 219*

## **Dank 234**